



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Hof für die Abteilung 10 „Geologischer Dienst“ im Referat 105 „Wirtschaftsgeologie, Bodenschätze“ ab 01.10.2025 folgende 4 Stellen **befristet bis 31.12.2026** zu besetzen:

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

für den Bereich Rohstoffgeologie

Mineralische Rohstoffe, Industriemineralien und Natur(werk)steine sind Grundlage einer erfolgreichen bauwirtschaftlichen Entwicklung Bayerns. Im Projekt „Mineralische Lagerstätten Niederbayern“ (MiLaN) wird die aktuelle Situation der Rohstoffgewinnung in Niederbayern geowissenschaftlich erhoben und in der Datenbank „Rohstoff-Atlas Bayern“ bereitgestellt. Ergänzt durch Betreiberbefragungen, Rauminformationen und Rohstoffanalytik helfen diese Daten, belastbare Rohstoffsicherungsflächen zu entwickeln und damit Regionalplanung und Genehmigungsverfahren zu beschleunigen. Die Projektfinanzierung erfolgt im Auftrag und mit Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie.

Für das Projekt suchen wir Teamplayer, die ihre Fachkenntnisse gewinnbringend einbringen wollen.

Ihre Aufgaben

- digitales Erfassen von Rohstoffgewinnungsstellen und von Rohstoffen
- Bewerten von Rohstoffen und geologischen Einheiten, rohstoffgeologische Einsichtnahme und Beprobung von Bohrungen aus dem Bohrkernlager inkl. fachliche Labor-tätigkeit
- Stichpunktartige Überprüfung der Daten und Ergebnisse im Gelände inkl. Proben-nahme
- allgemeine Referatsarbeiten, Mitarbeit in Regionalplanung, Öffentlichkeitsarbeit, etc.

Unsere Anforderungen an Sie

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. / Master) der Fachrichtung Geologie bzw. Geowissenschaften oder vergleichbare Studienrichtung
- gute Kenntnisse der Geologie Bayerns sowie zu oberflächennahen mineralischen Rohstoffen Bayerns
- praktische Erfahrung und sicherer Umgang mit Geographischen Informationssystemen (ArcGIS10, ArcGIS Pro o. vgl.) und Datenbanksystemen

- Erfahrung mit der Auswertung von digitalen Luftbildern, digitalen Geländemodellen und geowissenschaftlichen Karten sowie in der Attributierung rohstoffgeologischer Einheiten und Rohstoffgewinnungsstellen sind von Vorteil.
- Grundkenntnisse in der Beurteilung konkurrierender Nutzungen sowie in der Qualitätssicherung und in der Workflow-Beschreibung sind wünschenswert.
- Erfahrung in der geologischen Ansprache und in der Beprobung von Bohrungen sind von Vorteil.
- Kenntnisse zu Genehmigungsverfahren bei Rohstoffgewinnungsstellen (BBergG, BayAbgrG, BlmSchG) sind wünschenswert.
- gute EDV-Kenntnisse (MS-Office)
- sehr gute mündliche und schriftliche Ausdrucksform in der deutschen Sprache (mind. Niveau C1 GER)
- Teamfähigkeit
- konzentrierte und sorgfältige Arbeitsweise
- selbstständiges und zielgerichtetes Arbeiten
- uneingeschränkte Geländetauglichkeit sowie Flexibilität und Bereitschaft zu mehrtägigen Geländeeinsätzen innerhalb Bayerns
- Führerschein der Klasse B von Vorteil

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- nach dreimonatiger Tätigkeit beim LfU besteht die Möglichkeit die Arbeitszeit bis zu 50% im Homeoffice zu erbringen
- Einarbeitung durch eine/n erfahrenen Kollegen / Kollegin
- Kantine

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Kügler, Tel. 09281/1800-2901 gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Ritter, Tel. 09281/1800-4532.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer H/105/6

bis spätestens 25.08.2025 (Eingangsdatum)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Augsburg, Referat Z3 „Personal“, Bürgermeister-Ulrich-Straße 160, 86179 Augsburg. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-a@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>